

## **17. Mini Solar Challenge® 2012 Basel**

### Kurzstreckenrennen für Modellsolarmobile

Mit dem Ziel der praktischen Information über die technischen Möglichkeiten der Sonnenenergie führt die SSES Basel **am 30. Mai 2012** wieder ein Modell-Solarmobilrennen für Jugendliche durch. In Zusammenarbeit mit den Schulen und Behörden soll damit ein attraktiver Anstoss gegeben werden, sich intensiver mit dem Einsatz erneuerbarer Energien zu befassen. Das Rennen findet auf dem **Theaterplatz** in Basel-Stadt statt.

 [www.sses-net.ch/basel/solarmobil.htm](http://www.sses-net.ch/basel/solarmobil.htm)

## Reglement

### 1. Organisator

Die SSES Regionalgruppe beider Basel ist für die Vorbereitung, Organisation und Durchführung der Veranstaltung verantwortlich, die Teilnahme erfolgt jedoch auf eigenes Risiko der Teilnehmer.

Für eventuelle Unklarheiten, welche aus dem Reglement hervorgehen oder Uneinigkeit beim Rennablauf fällt der Rennleiter den endgültigen Entscheid, welcher von allen Teilnehmern akzeptiert wird. Jeder Teilnehmer ist für die entsprechende Versicherung / Haftung gegenüber Dritten selbst verantwortlich.

### 2. Teilnehmer

Schulklassen oder Jugendgruppen aus der Nordwestschweiz und der Regio. Die Teilnehmerzahl ist auf 24 Teams beschränkt. Die Teilnehmer verpflichten sich zur Teilnahme am Rennen und erhalten dafür Solarzellen und Motor **kostenlos** zur Verfügung gestellt. Die Teilnahme ist ebenfalls **kostenlos**. Das Mindestalter (Durchschnitt) beträgt 8 Jahre, das Höchstalter beträgt 16 Jahre.

### 3. Konstruktion der Fahrzeuge

#### 3.1 Antrieb

Solarzellen und Motor werden von der SSES Basel zur Verfügung gestellt. Es dürfen keine zusätzlichen Zellen oder Motoren montiert werden. Zusätzliche Zellen und Motoren können bei dem Lieferanten zu Selbstkosten bezogen werden.

Es ist erlaubt, **vor einer Fahrt** das Drehmoment anzupassen: Mechanisch über das Übersetzungsverhältnis (Raddurchmesser, Zahnradgrösse) oder elektrisch über die Verschaltung der Solarzellen (alle Kategorien).

Fahrzeuge hingegen mit **Schaltbarkeit während der Fahrt** starten in der Profikategorie.

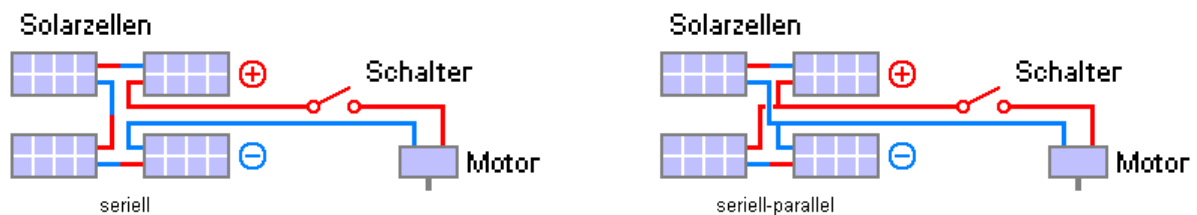
Die Solarzellen haben eine maximale Leistung von ca. 3 Watt, bei einer Spannung von maximal 8,0 Volt (bei Serieschaltung) und müssen nicht speziell abgesichert werden.

#### 3.2 Batterien

Batterien oder andere Energiespeicher wie Kondensatoren sind nicht gestattet.

#### 3.3 Elektrische Anlage

Der Motor muss über einen gut zugänglichen ein/aus - Schalter direkt mit den Zellen verbunden sein.



Im Sinne einer späteren **Harmonisierung** mit den **Rennklassen anderer Regionalgruppen**: Ausgeliefert werden bei uns vorläufig noch **4 Zellen** als Königsklasse mit der Option, dass Fahrzeuge mit **2 Zellen** bei uns fahren dürfen. Wenn ein **4-Zeller** in einem externen **2-Zeller**-Rennen mitfahren will, so sind zwei 2 Zellen **demontierbar** oder **abschaltbar** einzubauen.

#### 3.4 Räder

Das Fahrzeug muss mindestens drei Räder haben. Das Fahrzeug muss auf einer Strecke von 10 Metern geradeaus fahren können.

#### 3.5 Chassis/Karosserie

Das Fahrzeug muss so konstruiert sein, dass die elektrische Anlage bei Kontrollen jederzeit problemlos kontrollierbar ist. Die maximale Länge über alles beträgt 50 cm.

#### 3.6 Ersatzfahrzeuge

Es darf maximal ein zusätzliches, identisches Ersatzfahrzeug pro Team eingesetzt werden, welches vor den Rennen abgenommen werden muss.

#### 3.7 Startnummern

Bei der Fahrzeugabnahme erhalten alle Fahrzeuge zwei Startnummern. Diese werden auf zwei freie Flächen auf jeder Seite des Fahrzeuges geklebt (min. 5 cm × 5 cm auf beiden Seiten mit flacher Oberfläche müssen vorhanden sein).

## 4. Rennablauf

### 4.1 Fahrzeugabnahme und Kategorien

Die Fahrzeuge müssen mindestens 1 Stunde vor Rennbeginn zur technischen Überprüfung der Rennleitung voll funktionstüchtig vorgeführt werden.

Die Fahrzeuge werden in drei Kategorien eingeteilt:

- Schüler bis 12 Jahre
- Schüler ab 12 Jahren
- Profiklasse: Fahrzeuge mit Schaltbarkeit während der Fahrt (siehe Punkt 3.1)

Danach werden die Fahrzeuge auf einem bestimmten Feld abgestellt und dürfen bis Rennbeginn nicht mehr manipuliert werden.

### 4.2 Briefing

Eine halbe Stunde vor Rennbeginn findet eine für alle teilnehmenden Teams obligatorische Information über den Rennablauf und das Reglement statt.

### 4.3 Rennstrecke

Die Rennstrecke besteht aus einer ebenen Fläche mit einer Länge von ca. 10 Metern (zwischen Start- und Ziellinie) und einer Breite von 3 Metern mit begrenzenden Seitenbändern. Die Fahrzeuge werden vor der Startlinie mit einem seitlichen Abstand vom Streckenrand von je einem Meter aufgestellt.

Die Fahrbahn ist glatt, sodass Räder mit ungenügender Traktion (harte Räder) durchdrehen können bzw. das ganze Fahrzeug ins Rutschen kommen kann.

Bis maximal fünf Sekunden vor dem Start müssen die Fahrzeuge mit dem Hauptschalter eingeschaltet werden. Beim Start werden die Bretter beider parallel aufgestellter Fahrzeuge gleichzeitig zur Seite geklappt, womit die Fahrt für beide Fahrzeuge gleichzeitig freigegeben wird. Mindestens ein Fahrzeug muss die Ziellinie überqueren, damit der Lauf gewertet wird.

### 4.4 Zeitmessung

Der Lauf wird von demjenigen Fahrzeug gewonnen, welches die Ziellinie als erstes überquert. Die Messung erfolgt visuell durch zwei seitlich der Ziellinie postierte Kontrollpersonen. Bei Unklarheit entscheidet ein zusätzlicher Lauf.

### 4.5 Rennläufe

Zu Beginn werden unter allen Teilnehmern durch eine neutrale Person Vierergruppen gezogen. Jeder Teilnehmer fährt 3 Qualifikationsrennen gegen jeden seiner Gruppe. Gruppensieger ist jeweils der Teilnehmer mit den meisten Siegen. Bei gleicher Siegeszahl werden Ausscheidungsrennen nach dem KO-Prinzip gefahren.

Die Gruppensieger führen die Halbfinalrennen und deren Sieger das Finalrennen und das Rennen um den Dritten Platz durch. Sieger dieser Rennen wird dasjenige Fahrzeug, das jeweils mit 2 Siegen Vorsprung gewinnt. Sollte nach 5 Läufen kein Sieger feststehen, entscheidet der 6. Lauf.

Die Startzeiten der Rennen werden im Rennprogramm bzw. durch den Rennleiter beim Rennen festgelegt und müssen eingehalten werden. Wenn ein Fahrzeug nicht rechtzeitig am Start ist, scheidet es aus und der nächstklassierte kann antreten. Der entsprechende Entscheid wird von der Rennleitung gefällt.

#### **4.6 Technische Pannen/Unfälle**

Sollte die Fahrt eines Fahrzeuges durch äussere Einflüsse, technische Pannen der Rennanlage, oder ungleiche Voraussetzungen gestört werden, kann das Team umgehend nach Abschluss eines Laufes Protest bei der Rennleitung einlegen, die sofort endgültig über die Gültigkeit / Wiederholung des Laufes entscheidet. Technische Pannen am Fahrzeug sind von dieser Regelung ausgeschlossen.

#### **5. Siegerehrung**

Die Siegerehrung findet umgehend nach dem letzten Lauf statt. Der Erst- und der Zweitplatzierte erhalten einen Pokal und je einen Preis. Der Drittplatzierte erhält einen Pokal. Das originellste Fahrzeug erhält einen Preis. Alle anderen Teilnehmer erhalten eine Teilnehmerbestätigung und kleine Preise.

Es muss jeweils mindestens ein Teammitglied bis zum Ende der Veranstaltung mit dem Rennfahrzeug bei der Rennbahn bleiben. Die Zeitangaben im Programm sind nur Richtangaben. Bei Abwesenheit entfällt der Anspruch auf die Teilnahme an der Siegerehrung oder auf einen Pokal / Medaille oder Urkunde.

#### **6. Vorbereitung**

Im Februar 2012 erhalten alle teilnehmenden Teams (kostenlos) das Material und Konstruktionshinweise.

Das Material wird mit demjenigen vom 2011 nicht identisch sein!

#### **Austragungsort**

Basel-Stadt auf dem Theaterplatz neben dem Tinguely Brunnen

#### **Termine**

- Ausschreibung und Ausgabe des Reglements ab Oktober/November 2011
- Anmeldeschluss: 01. April 2012
- Renntag: 30. Mai 2012
  - Testfahrten ab 13:00 h
  - Fahrzeugabnahme ab 13:30 h
  - Start 14:00 h
  - Siegerehrung ca. 16:00 h



[www.sses-net.ch/basel/solarmobil.htm](http://www.sses-net.ch/basel/solarmobil.htm)

SSES Basel  
Postfach  
4410 Liestal

[sses@sunbuy.ch](mailto:sses@sunbuy.ch)




Regionalgruppe beider Basel

## **17. Mini Solar Challenge® 2012 Basel**

### ANMELDUNG Kurzstreckenrennen Modell- Solarmobile für Schulklassen und Jugendgruppen am 30. Mai 2012\* in Basel-Stadt

\* auf dem Theaterplatz neben dem Tinguely Brunnen

Schule/Organisation:	Klasse:
Postadresse:	

Verantwortlicher Leiter/Leiterin		
Name:		
Adresse:		
 Telefon:	Datum:	Unterschrift:

Definitive Anmeldung

Provisorische Anmeldung

Team - Mitglieder: (min. 2)
--------------------------------

Namen des Teams:	(PRO TEAM EIN ANMELDEFOMULAR!)
------------------	--------------------------------

Gewünschte Startnummer:
-------------------------

Organisation und Ablauf gemäss Rennreglement. Anmeldungen bis spätestens Ende März 2012. Maximal 2 Teams pro Klasse/Gruppe.

Die Anmeldungen sind auf 24 Teams beschränkt und werden nach Datum des Eingangs berücksichtigt. Alle Teilnehmer erhalten eine Bestätigung, Solarzellen und Motor (**kostenlos**).



[www.sses-net.ch/basel/solarmobil.htm](http://www.sses-net.ch/basel/solarmobil.htm)